

Antrag auf Wohngeld – (Mietzuschuss)

Erstantrag

Weiterleistungsantrag wegen Ablauf des Bewilligungszeitraumes
(frühestens zwei Monate vor Ablauf des Bewilligungszeitraumes)

Erhöhungsantrag

Angaben zur Überprüfung des Wohngeldanspruchs bei
Änderung der Verhältnisse

Wohngeld-Nummer

(Falls Ihnen die Wohngeld-Nr. bekannt ist, bitte einsetzen)

Zu den mit gekennzeichneten Fragen gibt es
in Ihrer Wohngeldstelle gesonderte Hinweise

Eingangsstempel der Wohngeldstelle

Beachten Sie bitte die gesetzlichen Voraussetzungen für die Leistung von Wohngeld

- A. Ausgeschlossen** vom Wohngeld sind grundsätzlich Empfängerinnen und Empfänger der nachfolgenden Transferleistungen
- Arbeitslosengeld II (ALG II) und Sozialgeld nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II),
 - Übergangsgeld in Höhe des ALG II nach dem Sechsten Buch Sozialgesetzbuch (SGB VI),
 - Verletztengeld in Höhe des ALG II nach dem Siebten Buch Sozialgesetzbuch (SGB VII),
 - Zuschüsse für Auszubildende zu den Kosten der Unterkunft und Heizung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II),
 - Hilfe zum Lebensunterhalt (Sozialhilfe) oder Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung nach dem Zwölften Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII),
 - Leistungen der ergänzenden Hilfe zum Lebensunterhalt oder andere Hilfen, die den Lebensunterhalt umfassen, nach dem Bundesversorgungsgesetz (BVG),
 - Leistungen in besonderem Fällen und Grundleistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz und
 - Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe nach dem Achten Buch Sozialgesetzbuch (SGB VIII),
- wenn bei der gewährten Leistung die Kosten der Unterkunft berücksichtigt wurden.

Gleiches gilt auch für Personen, die bei der Berechnung des Bedarfs für eine der vorgenannten Leistungen mit berücksichtigt wurden. Ein Ausschluss besteht auch bereits dann, wenn ein Antrag auf eine der oben genannten Leistungen gestellt wurde, über den noch nicht entschieden wurde, oder wenn gegen einen ablehnenden Leistungsbescheid Widerspruch eingelegt wurde.

Der Ausschluss besteht allerdings nicht, wenn die vorgenannten Leistungen ausschließlich als Darlehen erbracht werden, oder durch Wohngeld die Hilfebedürftigkeit im Sinne des § 9 SGB II, des § 19 Abs. 1 und 2 SGB XII oder des § 27 a des BVG vermieden oder beseitigt werden kann.

- B. Wohngeldberechtigt** für den Mietzuschuss ist, wer den Mietvertrag vereinbart hat und den Wohnraum selbst nutzt. Erfüllen mehrere Personen diese Voraussetzungen, bestimmen sie die wohngeldberechtigte Person. Ist diese Person selbst nach Buchstabe **A** vom Wohngeld ausgeschlossen, kann sie dennoch für zu berücksichtigende Haushaltsmitglieder einen Antrag auf Wohngeld stellen.

Bei Antragstellung beantworten Sie bitte nachfolgende Fragen:

1	Wie viele Personen gehören zu Ihrem Haushalt (Haushaltsmitglieder)?	Anzahl
----------	---	--------

Angaben zur Antragstellerin / zum Antragsteller

2	Antragstellerin / Antragsteller				
	Familienname, ggf. Geburtsname Frau _____ Herr _____	Vorname/n _____	Geburtsdatum _____	Staatsangehörigkeit _____	
Persönliche Verhältnisse:					
Selbstständige(r)	Beamtin / Beamter	Angestellte(r)	Arbeiter(in)	arbeitslos	
Rentner(in)	Pensionär(in)	Student(in)	Auszubildende(r)	sonst. Nicht-erwerbstätige(r)	
ledig	verheiratet	eingetr. Lebenspartnerschaft	getrennt lebend	geschieden	verwitwet

Angaben zur Wohnung, für die Wohngeld beantragt wird

3	Anschrift der Wohnung Straße, Hausnummer, Etage, ggf. Wohnungsnummer	
	Postleitzahl, Ort	ggf. Telefonnummer
	Falls Sie noch nicht in der vorgenannten Wohnung wohnen, geben Sie bitte Ihre jetzige Anschrift an Straße, Hausnummer, Etage, ggf. Wohnungsnummer	
	Postleitzahl, Ort	ggf. Telefonnummer
4	Ich bin Hauptmieter/in Untermieter/in Bewohner/in von Wohnraum im eigenen Mehrfamilienhaus Heimbewohner/in sonstige/r Nutzungsberechtigte/r (z.B. Inhaber/in einer Genossenschaftswohnung)	
5	Wer hat Ihnen die Wohnung vermietet oder untervermietet?	
	Name, Vorname	
	Anschrift	ggf. Telefonnummer
6	Seit wann bewohnen Sie und die zu Ihrem Haushalt rechnenden Personen die Wohnung, für die Sie Wohngeld beantragen? Ggf. wann wird eingezogen werden?	Tag, Monat, Jahr
7	Die Wohnung hat eine Gesamtfläche von _____ m²	
	Wenn Sie zur Untermiete wohnen, geben Sie bitte die Quadratmeterzahl der Wohnräume an, die Sie gemietet haben.	_____ m²
	Wird ein Teil der Wohnung ausschließlich gewerblich oder beruflich genutzt? nein ja Wenn ja, wie viel	_____ m²
	Wird ein Teil der Gesamtfläche der Wohnung einem anderen entgeltlich oder unentgeltlich zum Gebrauch überlassen? nein ja Wenn ja, wie viel	_____ m²
Falls Sie untervermietet haben, füllen Sie bitte das dafür vorgesehene Formblatt aus.		
8	Wurde die Wohnung mit öffentlichen Mitteln gefördert und unterliegt sie deshalb einer Mietpreisbindung? nein ja (nach dem II. Wohnungsbaugesetz)	
	(Fragen Sie bitte ggf. Ihre/n Vermieter/in).	ja (nach dem Wohnraumförderungsgesetz)
		ja (nach dem Nds. Wohnraumförderungsgesetz)

Angaben zur Miete

9	Die Miete / das Nutzungsentgelt beträgt einschließlich der Nebenkosten (z.B. Umlagen, Zuschläge u.ä.) monatlich: _____	Euro
	Ab wann? _____	Datum
	Falls Sie eine Wohnung in einem eigenen Mehrfamilienhaus mit mindestens 3 Wohnungen bewohnen, geben Sie bitte als Mietbetrag den Betrag an, den Sie für eine vergleichbare Wohnung bezahlen müssten. _____	Euro
In dem Mietbetrag sind folgende Kosten / Gebühren enthalten:		
Heizung _____	in Höhe von mtl.	Euro
Immissionsmessung _____	in Höhe von mtl.	Euro
Thermenwartung _____	in Höhe von mtl.	Euro
Warmwasser / Fernwarmwasser _____	in Höhe von mtl.	Euro
Untermietzuschläge _____	in Höhe von mtl.	Euro
Zuschläge für gewerbliche oder berufliche Benutzung _____	in Höhe von mtl.	Euro

zu 9

Zuschläge für Vollmöblierung _____ in Höhe von mtl.

Zuschläge für Teilmöblierung _____ in Höhe von mtl.

Sonstige Zuschläge (z.B. Garage / Carport / Stellplatz) _____ in Höhe von mtl.

An Dritte werden neben der Miete folgende Kosten/Gebühren (z.B. Müll-, Kabel-, Wasser/Abwassergebühren o.ä.) entrichtet:
 in Höhe von mtl.

Die von Ihnen eingetragenen Beträge sind zu belegen.

10 Erhalten Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied Wohngeld oder andere Zuschüsse zur Bezahlung der Miete (z.B. Zusatzförderung für Mieter, Eigenheimzulage) für diese oder eine andere Wohnung oder wurde ein entsprechender Antrag gestellt? _____ nein ja

Wenn ja:

Leistung durch bzw. Antrag gestellt bei: (Behörde, Name, Anschrift)	Seit wann?	Euro

11 Hat sich eine dritte Person gegenüber der Ausländerbehörde / Ausländervertretung nach § 68 Aufenthaltsgesetz verpflichtet, die Kosten für den Lebensunterhalt einschließlich des Wohnraumes eines oder mehrerer Haushaltsmitglieder zu tragen? _____ nein ja

Wenn ja, wie hoch sind die monatlich übernommenen Kosten für den Wohnraum?

Angaben zu Haushaltsmitgliedern

12 Zu meinem Haushalt rechnen folgende Personen:

Lfd. Nr.	Familienname, Vorname, ggf. Geburtsname	Geburtsdatum und Geschlecht	Staatsangehörigkeit	Familienstand (ledig, verheiratet, getrennt lebend, verwitwet, geschieden)	Verwandtschafts- bzw. Partnerschaftsverhältnis zur Antragstellerin / zum Antragsteller	zur Zeit ausgeübte Tätigkeit
1.	Antragstellerin / Antragsteller	m w				
2.		m w				
3.		m w				
4.		m w				
5.		m w				
6.		m w				
7.		m w				
8.		m w				
9.		m w				
10.		m w				

13	Betreuen Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied als nicht nur vorübergehend getrennt lebende Eltern oder Pflegeeltern mit gemeinsamem Sorgerecht ein Kind oder mehrere Kinder und wird dafür zusätzlicher Wohnraum bereit gehalten? _____ nein ja													
Wenn ja, wer ist der andere Eltern- oder Pflegeeltern, mit dem die Betreuung geteilt wird?														
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 100%;">Name, Vorname</td> </tr> <tr> <td>Wohnanschrift</td> </tr> </table>			Name, Vorname	Wohnanschrift										
Name, Vorname														
Wohnanschrift														
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 25%;">Folgendes Kind wird / folgende Kinder werden betreut</th> <th style="width: 25%;">Kind (Name, Vorname, Geburtsdatum)</th> <th style="width: 25%;">Kind (Name, Vorname, Geburtsdatum)</th> <th style="width: 25%;">Kind (Name, Vorname, Geburtsdatum)</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>annähernd zu gleichen Teilen (mindestens 1/3 zu 2/3)</td> <td></td> <td></td> <td></td> </tr> <tr> <td>zu geringeren Teilen durch</td> <td style="text-align: center;">Haushaltsmitglied anderen Elternteil</td> <td style="text-align: center;">Haushaltsmitglied anderen Elternteil</td> <td style="text-align: center;">Haushaltsmitglied anderen Elternteil</td> </tr> </tbody> </table>			Folgendes Kind wird / folgende Kinder werden betreut	Kind (Name, Vorname, Geburtsdatum)	Kind (Name, Vorname, Geburtsdatum)	Kind (Name, Vorname, Geburtsdatum)	annähernd zu gleichen Teilen (mindestens 1/3 zu 2/3)				zu geringeren Teilen durch	Haushaltsmitglied anderen Elternteil	Haushaltsmitglied anderen Elternteil	Haushaltsmitglied anderen Elternteil
Folgendes Kind wird / folgende Kinder werden betreut	Kind (Name, Vorname, Geburtsdatum)	Kind (Name, Vorname, Geburtsdatum)	Kind (Name, Vorname, Geburtsdatum)											
annähernd zu gleichen Teilen (mindestens 1/3 zu 2/3)														
zu geringeren Teilen durch	Haushaltsmitglied anderen Elternteil	Haushaltsmitglied anderen Elternteil	Haushaltsmitglied anderen Elternteil											
14	Wohnen in Ihrem Wohnraum Personen, die <u>nicht</u> zu Ihrem Haushalt gehören? _____ nein ja	<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="text-align: center;">Anzahl</td> </tr> </table>	Anzahl											
Anzahl														
Wenn ja, wer?														
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 60%;">Name, Vorname</th> <th style="width: 40%;">Verwandtschafts- bzw. Partnerschaftsverhältnis zur Antragstellerin / zum Antragsteller</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> </tbody> </table>			Name, Vorname	Verwandtschafts- bzw. Partnerschaftsverhältnis zur Antragstellerin / zum Antragsteller										
Name, Vorname	Verwandtschafts- bzw. Partnerschaftsverhältnis zur Antragstellerin / zum Antragsteller													
15	Der Auszug eines oder mehrerer Haushaltsmitglieder während der Bewilligung von Wohngeld ist meldepflichtig und kann zu einer Neuberechnung des Wohngeldes führen.													
Wird ein Haushaltsmitglied in den nächsten 12 Monaten aus der Wohnung ausziehen? nein ja														
Wenn ja, wer und wann?														
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 80%;">Name, Vorname</th> <th style="width: 20%;">Datum</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td></tr> </tbody> </table>			Name, Vorname	Datum										
Name, Vorname	Datum													
16	Ist ein <u>Haushaltsmitglied</u>, das keine der unter Buchstabe A genannten Transferleistungen erhielt, innerhalb der letzten 12 Monate verstorben? _____ nein ja													
Haben Sie die Wohnung nach dem Tode des <u>Haushaltsmitgliedes</u> gewechselt? nein ja														
Haben Sie nach dem Tode des <u>Haushaltsmitgliedes</u> eine weitere Person in den Haushalt aufgenommen? _____ nein ja														
Wenn ja: Wer ist verstorben?														
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;">Name, Vorname</td> <td style="width: 20%;">Sterbedatum</td> </tr> <tr> <td> </td> <td> </td> </tr> </table>			Name, Vorname	Sterbedatum										
Name, Vorname	Sterbedatum													
Wann haben Sie die Wohnung gewechselt? _____														
Wen haben Sie in die Wohnung aufgenommen?														
<table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 80%;">Name, Vorname</td> <td style="width: 20%;">Datum</td> </tr> <tr> <td> </td> <td> </td> </tr> </table>			Name, Vorname	Datum										
Name, Vorname	Datum													

20 Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied innerhalb von 3 Jahren vor Antragstellung auf Wohngeld einmaliges Einkommen (z. B. Abfindung, Unterhalts-, Renten- oder Gehaltsnachzahlungen, Versicherungsleistungen zur Altersvorsorge o. ä.) erhalten? nein ja

Wenn ja wer?

Name, Vorname	Ab wann?

21 Ist zu erwarten, dass sich die Einnahmen eines Haushaltsmitgliedes in den nächsten 12 Monaten verringern oder erhöhen werden? nein ja

Wenn ja, bei wem?

Name, Vorname	Ab wann?	Grund der Verringerung / Erhöhung?

22 Ich erhalte Unterhaltsleistungen von meinem geschiedenen oder dauernd getrennt lebenden Ehegatten und habe seinem beim Finanzamt gestellten Antrag auf Abzug von Unterhaltsleistungen als Sonderausgaben dem Grunde nach zugestimmt. nein ja

Ein anderes Haushaltsmitglied erhält von seinem geschiedenen oder dauernd getrennt lebenden Ehegatten Unterhaltsleistungen und hat seinem beim Finanzamt gestellten Antrag auf Abzug von Unterhaltsleistungen als Sonderausgaben dem Grunde nach zugestimmt. nein ja

23 Erhalten Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied eine der nachstehenden Leistungen? nein ja

Haben Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied eine der nachstehenden Leistungen beantragt, für die noch kein Bescheid vorliegt? nein ja

Ist ein Antrag auf eine der nachstehenden Leistungen abgelehnt worden? nein ja

Datum

Falls ja, mit Bescheid vom _____

Wurde dagegen Widerspruch oder Klage erhoben, über den / die noch nicht entschieden ist? nein ja

Betreffende Leistung/en ggf. bitte ankreuzen!

Arbeitslosengeld II	Sozialgeld	Grundsicherung	Hilfe zum Lebensunterhalt
Ergänzende Hilfe zum Lebensunterhalt	Asylbewerberleistung	Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe	
Leistungen der Ausbildungsförderung (BAföG, SGB III)	Verletztengeld	Übergangsgeld	
Unterhaltsvorschuss	Rente	Zuschuss für Auszubildende zu den Kosten der Unterkunft und Heizung nach dem SGB II	
andere Leistungen	Art <input style="width: 300px; height: 20px;" type="text"/>		

Wer hat die Leistung beantragt bzw. wer hat Widerspruch oder Klage erhoben?

Name, Vorname

Angaben zum Vermögen

24 Verfügen Sie oder ein anderes Haushaltsmitglied über Vermögen? nein ja

Als Vermögenswerte sind insbesondere zu betrachten: Bank- und Sparguthaben, Wertpapiere, Aktien, Aktienfonds, nicht selbst bewohnter Haus- und Wohnungsbesitz und sonstige Immobilien, bebaute und unbebaute Grundstücke, auf Geld gerichtete Forderungen, sonstige Rechte, wie z. B. Rechte auf Grundschulden, Nießbrauch, Dienstbarkeiten und Altenteil.

Angaben zur Ermittlung von Frei- und Abzugsbeträgen

25	Werden von Haushaltsmitgliedern Unterhaltszahlungen geleistet, zu denen sie gesetzlich verpflichtet sind? _____ nein ja <small>(z. B. für nicht zum Haushalt rechnende Kinder) Falls ja, füllen Sie bitte für jede unterhaltsverpflichtete Person das hierfür vorgesehene Formblatt aus.</small>		
26	Folgende Haushaltsmitglieder entrichten: Name, ▶ Vorname ▶		
	a) Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Kranken- und Pflegeversicherung		
	b) Pflichtbeiträge zur gesetzlichen Rentenversicherung		
	c) Laufende Beiträge zu öffentlichen oder privaten Versicherungen oder ähnlichen Einrichtungen, die dem Zweck der Pflichtbeiträge unter a) und/oder b) entsprechen		
	1. entsprechend a)		
	2. entsprechend b)		
	d) Steuern vom Einkommen (Einkommen-, Lohn-, Kapitalertrag-, Kirchensteuer)		
27	Zahl der zu Ihrem Haushalt rechnenden Kinder, für die Kindergeld nach dem Einkommensteuergesetz oder nach dem Bundeskindergeldgesetz geleistet wird?	Anzahl	Kind/er
28	Folgende Haushaltsmitglieder sind: Name, ▶ (bitte nur ausfüllen, wenn zutreffend) Vorname ▶		
	a) Schwerbehindert mit einem Grad der Behinderung von	v. H.	v. H.
	b) pflegebedürftig im Sinne des § 14 des SGB XI bei gleichzeitiger häuslicher oder teilstationärer Pflege oder Kurzzeitpflege		
	c) Opfer der nationalsozialistischen Verfolgung und ihnen Gleichgestellte im Sinne des Bundesentschädigungsgesetzes		
	Anmerkung: Die Pflegebedürftigkeit ist durch das Merkzeichen »H« im Schwerbehindertenausweis oder durch Vorlage eines Bescheides der zuständigen Stelle über den Bezug von Pflegegeld / einer Pflegezulage nachzuweisen.		

Angaben zur Zahlung des Wohngeldes

29	Geben Sie bitte eine Bankverbindung an, auf welche das Wohngeld überwiesen werden soll.		
	Die Bankverbindung lautet:	Name des Kreditinstituts	
		Bankleitzahl	Kontonummer
	Kontoinhaberin/ Kontoinhaber:	Antragstellerin / Antragsteller Vermieterin / Vermieter oder eine andere berechnigte Person	
	(Name und Anschrift der Zahlungsempfängerin / des Zahlungsempfängers, sofern es sich um die Antragstellerin / den Antragsteller handelt)		

BUS

Dem Antrag auf Wohngeld füge ich folgende Unterlagen bei:

30

Verdienstbescheinigung(en) und letzte vorliegende Lohn-/Gehaltsabrechnung

Nachweis über erhöhte Werbungskosten je Haushaltsmitglied und Einnahmeart

Nachweise (Rechnung und Kontoauszug) über erwerbsbedingte Kinderbetreuungskosten

Versicherungspolicen für private Kranken- oder Rentenversicherung mit Zahlungsnachweisen

Rentenbescheid(e)

Mietvertrag

Mieterhöhungsnachweis

Nachweis über Untervermietung

Schwerbehindertenausweis

Angaben der Vermieterin / des Vermieters zum Wohnraum

Bescheid über Arbeitslosengeld

Nachweis über Mietzahlungen

Nachweis über Zahlung von Kabelgebühren

Nachweis über die häusliche Pflegebedürftigkeit

Nachweis über Unterhalt

BAföG-Bescheid/Studienbescheinigung

31

Sofern zutreffend: Zur Ermittlung der bei der Wohngeldberechnung zu berücksichtigenden Haushaltsmitglieder, füge ich den / die Bescheid/e der unter Buchstabe A genannten Leistung/en bei.

Bescheid über Arbeitslosengeld II

Bescheid über Sozialgeld

Bescheid über Grundsicherung

Bescheid über Sozialhilfe / Hilfe in besonderen Lebenslagen

Bescheid über Asylbewerberleistung

Bescheid über Kinder- und Jugendhilfe-Leistungen

Bescheid über Übergangsgeld

Bescheid über Verletztengeld

Bescheid über Zuschüsse für Auszubildende zu den Kosten von Unterkunft und Heizung nach dem Zweiten Buch Sozialgesetzbuch (SGB II)

BUS

Wichtige Hinweise

32

Wer Sozialleistungen beantragt oder erhält, muss (§ 60 Erstes Buch Sozialgesetzbuch) alle Tatsachen angeben, die für die Leistung erheblich sind. Die Angaben sind erforderlich, um nach den Vorschriften des Wohngeldgesetzes (WoGG) über den Antrag entscheiden und die Wohngeldstatistik führen zu können.

Ich versichere, dass alle Angaben, auch soweit sie in Anlagen zum Antrag zu machen sind, richtig und vollständig sind. Insbesondere bestätige ich, dass die unter (12) aufgeführten Haushaltsmitglieder, die nicht vom Wohngeld ausgeschlossen sind, keine weiteren Einnahmen als die angegebenen haben, auch nicht aus gelegentlicher Nebentätigkeit.

Mir ist bekannt, dass ich gesetzlich verpflichtet bin, der Wohngeldstelle

- a) Änderungen in den Verhältnissen, die für die Leistung erheblich sind, unverzüglich mitzuteilen. Dies gilt insbesondere auch für die Bewilligung von beantragten Leistungen, für Einnahmeerhöhungen oder Mietverringerungen von mehr als 15 Prozent und für eine Verringerung der Anzahl der Haushaltsmitglieder. Der Wohngeldbescheid enthält hierzu nähere Erläuterungen;
- b) unverzüglich anzuzeigen, wenn der Wohnraum, für den Wohngeld geleistet wird, vor Ablauf des Bewilligungszeitraumes von keinem berücksichtigten Haushaltsmitglied mehr genutzt wird. Auch ein Umzug innerhalb des Hauses ist unverzüglich mitzuteilen. Der Bewilligungsbescheid wird vom 1. des Monats an unwirksam, in dem der Wohnraum, für den Wohngeld bewilligt ist, von keinem berücksichtigten Haushaltsmitglied mehr genutzt wird. Für die neue Wohnung wäre ein neuer Wohngeldantrag zu stellen;
- c) unverzüglich anzuzeigen, wenn ich oder ein anderes Haushaltsmitglied einen Antrag auf eine der unter Buchstabe A genannten Transferleistungen gestellt haben oder eine dieser Leistungen beziehen;
Verstöße gegen die Mitteilungspflicht können als Ordnungswidrigkeit mit einer Geldbuße bis zu 2000,- Euro geahndet werden;
- d) ein zu Unrecht empfangenes Wohngeld zurückzuzahlen, wenn ich die ungerechtfertigte Leistung zu vertreten habe. In diesem Fall habe ich unter Umständen mit strafrechtlicher Verfolgung zu rechnen.

Ist ein zu Unrecht empfangenes Wohngeld zurückzuzahlen, haften alle volljährigen, bei der Wohngeldberechnung berücksichtigten Haushaltsmitglieder als Gesamtschuldner.

Im Rahmen der allgemeinen Sorgfaltspflicht habe ich den auf der Grundlage dieses Antrages erstellten Wohngeldbescheid auf Übereinstimmung mit den von mir im Antrag gemachten Angaben zu überprüfen.

Ich nehme zur Kenntnis, dass Kosten, die mir im Zusammenhang mit der Stellung des Wohngeldantrages entstehen, nicht erstattet werden (§ 22 Abs. 5 WoGG).

Ich bin damit einverstanden, dass meine Angaben, soweit erforderlich, mit den Eintragungen im Melderegister abgeglichen werden.

Darüber hinaus ist mir bekannt, dass die zur Berechnung und Zahlung des Wohngeldes erforderlichen persönlichen Daten im Wege der automatisierten Datenverarbeitung abgeglichen, verarbeitet und gespeichert werden. Rechtsgrundlagen für die Datenerhebung und den Datenabgleich sind § 67a SGB X und die §§ 23, 33 bis 36 WoGG. Die Daten werden auf Grund des § 35 WoGG ohne Namen für Zwecke der Wohngeldstatistik verwendet.

Ort, Datum

Unterschrift Antragstellerin / Antragsteller

Ergänzungen zum Antrag

Interne Vermerke

Nicht von der Antragstellerin / dem Antragsteller auszufüllen!

Die Angaben der Antragstellerin / des Antragstellers über den Wohnsitz, die Zahl und den Familienstand der Haushaltsmitglieder stimmen mit den Eintragungen im Melderegister

überein.

in folgenden Punkten nicht überein:

Die Stadt / Gemeinde hat eine Lohnsteuerkarte ausgestellt für:

Ort, Datum

Stadt / Gemeinde
